

**Dokumentation zur  
Studie zu Erwartungen von Privatpersonen  
(BOP-HH)**

**Fragebogen für  
Welle 33  
September 2022**

Deutsche Bundesbank  
Forschungszentrum

Kontakt: [bop-hh@bundesbank.de](mailto:bop-hh@bundesbank.de)

# 1 Informationen zur Codierung

## 1. General coding:

For all questions, the following codes apply.

Code	Output
-9999	Dropout: The respondent did not answer the question due to dropout
-9998	No answer: The respondent clicked on "keine Angabe" instead of answering the question
-9997	Don't know: The respondent clicked on "weiß nicht" instead of answering the question
-6666	Does not apply: The question or response option was not shown to the respondent due to filters or prior item-nonresponse

## 2. Legend for question header:

Each question header includes information on the name and source of the question, whether it was part of the core questionnaire ("Core") or was specifically included for a research project ("PXXXX"), the broad topic and the variable name(s).

Legend	Question name	Question source	Topic	Variable name
Example 1	CM001	Core-M	Expectations qualitative	expmacroquali_[a-i,x]
Example 2	P1901	2021_001	Risks owning/renting	rentorbuy_[a-i, _other]

## 3. Question filtering and coding:

Coding details, filters and conditional redirects are inserted in blue. If questions are posed to all respondents, then it is specified "Respondent group: all". If questions are posed only to the refresher group, then it is specified "Respondent group: refresher only". For filtered questions, the details related to the filter applied are inserted after "Input filter:", e.g.:

### **CQ006B | Core-Q | Quantitative long term inflation | Inflexppoint\_long**

---

Respondent group: refresher only

---

Range of valid values: -100,0 to 100,0

---

Input filter: drandom1 = 2

---

#### 4. Variable names

Variable **names** are indicated in the top right corner. In case the question has multiple items, the items are indicated by underscores and a **letter**. Enumeration letters correspond to variable names. The **coding** of the variables is numeric and indicates the scale.

---

#### CM001 | Core-M | Expectations qualitative | expmacroquali\_[a-i,x]

---

Respondent group: all

---

After the term "Inflationsrate", an info box (i) with the following definition is shown: "Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen."

---

Order of the ten categories is generated randomly for each respondent.

---

Nun geht es um Ihre Einschätzung zur allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland in den kommenden zwölf Monaten.

**Frage:** Was glauben Sie, wie werden sich die folgenden Größen in den kommenden zwölf Monaten entwickeln? Werden/wird...

- 1 deutlich sinken
- 2 geringfügig sinken
- 3 ungefähr gleichbleiben
- 4 geringfügig steigen
- 5 deutlich steigen

**Hinweis:** Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche (i).

- a die Arbeitslosenquote in Deutschland
  - b die Mieten in Ihrer Umgebung
  - c die Zinsen für Kredite
  - d die Zinsen auf Sparkonten
  - e die Inflationsrate (i)
  - f die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung
  - g das Wirtschaftswachstum in Deutschland
  - h die Benzinpreise
  - i der Deutsche Aktienindex
  - x die allgemeine Steuerlast privater Haushalte
-

## 2 Struktur des Fragebogens

Variable name	Topic	Wave 33	Origin
percprob_[a,b,d,e]	Perceived problems	CP003A	Core-Covid
expmacroquali_[a-i,x]	Expectations qualitative	CM001	Core-M
devinfpoint	Inflation development	CQ002	Core-Q
infdef	Expectation inflation or deflation	CM002	Core-M
inflexppoint	Inflation expectations quantitative	CM003	Core-M
infexprob_[a-j]	Inflation expectations probabilistic	CM004	Core-M
Inflexppoint_long	Quantitative long term inflation	CM008A/B/C	Core-Q
euroinfexp_pre	Medium term inflation expectations for Euro area (prior)	P3301	2022_20
inflexppoint_long_euro	Quantitative long term inflation in Euro area	P3302	Vo
expint_sav	Interest rate expectations	CQ005	Core-Q
incexp_[a-l]	Income expectations probability	CQ003	Core-Q
spentlastmon_[a-i]	Past expenditure	CQ004	Core-Q
spendintent_[a-i]	Planned expenditure	CM006	Core-M
spendintent_crisis_[a-b]	Planned expenditure unexpected situations	P3303	F
spendplan_3m	Planned purchases (3 months)	P3304	2022_18
spendplan_hypothetical_1_[a-c]	Planned purchases (3 months): hypothetical 1	P3305	2022_18
spendplan_hypothetical_2_[a-c]	Planned purchases (3 months): hypothetical 2	P3306	2022_18
digital_eur_info	Digital Euro	CZ001	Z
payment_advant	Digital Euro advantages	CZ001	Z
homeown	Home ownership	CQ008	Core-Q
homeown_followup_[a-d]	Home ownership follow-up	P3307	2022_19
exphp_point	House price expectations quantitative	CM005	Core-M
exphp_prob_[a-j]	House price expectations probabilistic	CQ001	Core-Q
wtp_pre	PRE - Willingness to buy/sell price	P3308A/B	2022_19
extreme_prob	PRE- Probability of experiencing extreme weather event	P3309	2022_19
climate_belief	Climate change beliefs	P3310	2022_19
wtp_post_[a-c]	Hypothetical scenarios of climate events	P3311A/B	2022_19
readiness_buysell	Readiness to buy or sell	P3317A/B	2022_19
flooding_experience	Personal flooding experience	P3312	2022_19
charityhazard_[a-f]	Charity hazard	P3313A/B	2022_19
ecb_perception	Perception of ECB forecast accuracy	P3314	2022_20
euroinfexp_[a-b]	Medium term inflation expectations for Euro area	P3315	2022_20
trust_[a-e]	Trust in institutions	P3316	2022_20
qinterest	Feedback questions	FB001	Core-FB
qeasy	Feedback questions	FB002	Core-FB
qlong	Feedback questions	FB003	Core-FB
eastwest1989	Residence in 1989	CO001	Core-S
eduschool	Education school	CS001	Core-S
eduwork	Professional education	CS002	Core-S
employ	Employment status	CS003	Core-S
employ2	Kurzarbeit	CS004	Core-S
profession	Profession	CS005	Core-S
hhsize	Household size	CS006	Core-S

Variable name	Topic	Wave 33	Origin
hhchildren	Household children	CS007	Core-S
familystatus	Family status	CS010	Core-S
hhinc	Household income	CS008	Core-S
pinc	Personal income	CS009	Core-S
mainshopper_[a-d]	Main shopper	CS011	Core-S
netwealth_detail_[a-g]	Wealth and debt finer categories	CQ007a	Core-Q

### 3 Einleitung

#### 000 | Core | OPENING 1

Herzlich willkommen zu einer neuen Umfrage in forsa.omninet.

##### Wichtige Hinweise zur Studie:

- Bitte verwenden Sie zum Navigieren ausschließlich die Schaltfläche „Weiter“ am unteren Ende des Fragebogens. Bitte verwenden Sie nicht die Schaltfläche Ihres Browsers oder die Zurück-Taste Ihres Mobiltelefons oder Tablets.
- Für die korrekte Darstellung der einzelnen Fragen sollten Sie einen aktuellen Browser, wie z.B. Google Chrome, Mozilla Firefox (ab Version 12), Apple Safari (ab Version 6), Opera (ab Version 20) oder Microsoft Edge, verwenden. Aus älteren Browsern, insbesondere Internet Explorer 8 und früher, kann es zu Einschränkungen hinsichtlich Design und Bedienkomfort kommen.

Bei Fragen oder Problemen bzw. Anmerkungen zu Inhalt, Bedienbarkeit oder Optik des Fragebogens erreichen Sie das forsa.omninet Support-Team montags bis freitags von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 367 72 01 oder via E-Mail an [omninet@forsa.de](mailto:omninet@forsa.de).

#### 000 | Core | OPENING 2A

[Respondent group: Refresher only](#)

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für diese Befragung nehmen, die wir im Auftrag der Deutschen Bundesbank durchführen!

In nächster Zeit möchten wir **Sie regelmäßiger zur wirtschaftlichen Situation in Deutschland und Ihren persönlichen Erwartungen und Einschätzungen** diesbezüglich befragen. Die Beantwortung wird ca. 20 Minuten in Anspruch nehmen.

**Wenn Sie regelmäßig an diesen Bundesbank-Befragungen teilnehmen, bekommen Sie neben den regulären Bonuspunkten für jede Befragung im Verlauf zusätzliche Bonuspunkte gutgeschrieben.**

Für die meisten Fragen gibt es keine richtige oder falsche Antwort – wir sind vor allem an Ihren Ansichten und persönlichen Einschätzungen interessiert, unabhängig davon, wie viel Sie sich mit dem Thema schon beschäftigt haben.

Ihre Antworten werden streng vertraulich behandelt. Es ist wichtig, dass Sie die Fragen so sorgfältig wie möglich beantworten. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können oder wollen, klicken Sie einfach auf WEITER, bis die nächste Frage erscheint.

## 000 | Core | OPENING 2B

---

Respondent group: Panel only

---

Vielen Dank, dass Sie sich erneut die Zeit für unsere Befragung nehmen, die wir im Auftrag der Deutschen Bundesbank durchführen!

**Für eine kontinuierliche Beobachtung der wirtschaftlichen Situation in Deutschland und den Erwartungen der Bevölkerung ist es wichtig, Meinungen und Einschätzungen zu verschiedenen Zeitpunkten zu ermitteln. Durch Ihre erneute Teilnahme machen Sie dies möglich.**

Wenn Sie regelmäßig an diesen Bundesbank-Befragungen teilnehmen, bekommen Sie neben den regulären Bonuspunkten **für jede Befragung im Verlauf zusätzliche Bonuspunkte gutgeschrieben**. Die Beantwortung wird erneut ca. 15 bis 20 Minuten in Anspruch nehmen. Für die meisten Fragen gibt es wieder keine richtige oder falsche Antwort – wir sind vor allem an Ihren Ansichten und persönlichen Einschätzungen interessiert, unabhängig davon, wie viel Sie sich mit dem Thema schon beschäftigt haben.

Ihre Antworten werden weiterhin streng vertraulich behandelt. Es ist wichtig, dass Sie die Fragen so sorgfältig wie möglich beantworten. Wenn Sie eine Frage nicht beantworten können oder wollen, klicken Sie einfach auf WEITER, bis die nächste Frage erscheint.

---

## 000 | Core | OPENING 3

---

Wir versichern Ihnen, dass die erhobenen Daten nur in anonymisierter Form für die Aufgabenerfüllung der Deutschen Bundesbank als Teil des Europäischen Systems der Zentralbanken verwendet werden. Hierzu gehört etwa die Verwendung für Zwecke der Geldpolitik und der Finanzstabilität einschließlich Forschung.

Die Daten werden ebenfalls nur anonymisiert projektbezogen an Forschungseinrichtungen für nicht-kommerzielle Forschungszwecke weitergegeben. Die erhobenen Daten werden so gespeichert, verarbeitet und weitergegeben, dass kein Personenbezug hergestellt werden kann. Mit Ihrer Teilnahme willigen Sie darin ein, dass Ihre Daten für die angegebenen Zwecke gespeichert, verarbeitet und weitergegeben werden dürfen.

Nähere Informationen, fachliche Ansprechpersonen und ausgewählte Ergebnisse zur Befragung finden Sie auf den Webseiten der Deutschen Bundesbank, <https://www.bundesbank.de/de/bundesbank/forschung/erwartungsstudie>

---

## --- | Split sample 0 | RANDOMISATION 0

---

Respondent group: panel

---

The sample is split randomly into four groups. Randomisation dummy (drandom0) is used for the question

One factor variable: drandom0

group A0 – 1/4 of the panel sample

group B0 – 1/4 of the panel sample

group C0 – 1/4 of the panel sample

group D0 – 1/4 of the panel sample

---

## 4 Fragen

### CP003A | Core-Covid | Perceived problems | percprob\_[a,b,d,e]

---

Respondent group: all

---

Order of the four categories is generated randomly for each respondent.

---

Zum Einstieg möchten wir Ihnen eine Frage zu aktuellen Themen stellen.

**Frage:** Was denken Sie, inwieweit stellen die folgenden Entwicklungen/Dinge aktuell ein ernstes Problem dar?

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

- 1 Überhaupt kein Problem
- 2 -> 9 [no label]
- 10 Ein äußerst ernstes Problem

- a Klimawandel
  - b Corona-Pandemie
  - d Wirtschaftliche Lage
  - e Krieg in der Ukraine
- 

### CM001 | Core-M | Expectations qualitative | expmacroquali\_[a-j,x]

---

Respondent group: all

---

After the term "Inflationsrate", an info box (i) with the following definition is shown: "Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen."

---

Order of the 11 categories is generated randomly for each respondent.

---

Nun geht es um Ihre Einschätzung zur allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland in den kommenden zwölf Monaten.

**Frage:** Was glauben Sie, wie werden sich die folgenden Größen in den kommenden zwölf Monaten entwickeln? Werden/wird...

- 1 deutlich sinken
- 2 geringfügig sinken
- 3 ungefähr gleichbleiben
- 4 geringfügig steigen
- 5 deutlich steigen

Hinweis: Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche (i).

- a die Arbeitslosenquote in Deutschland
- b die Mieten in Ihrer Umgebung
- c die Zinsen für Kredite
- d die Zinsen auf Sparkonten
- e die Inflationsrate(i)
- f die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung
- g das Wirtschaftswachstum in Deutschland
- h die Benzinpreise

- i der Deutsche Aktienindex
  - j die Energiepreise
  - x die allgemeine Steuerlast privater Haushalte
- 

## -- | Core-M | THE INFLATION RATE - INTRO

---

Respondent group: all

---

Jetzt möchten wir Sie bitten, sich über die Entwicklung der Inflationsrate genauer Gedanken zu machen.

### **Die Inflationsrate**

**Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als Deflation bezeichnet.**

---

## CQ002 | Core-Q | Inflation development | devinfpoin

---

Respondent group: refresher + drandom0==1

---

Range of valid values: -100,0 to +100,0

---

**Frage:** Was denken Sie, wie hoch war die Inflationsrate oder Deflationsrate in den letzten zwölf Monaten in Deutschland?

Hinweis: Im Falle einer angenommenen Deflationsrate tippen Sie bitte einen negativen Wert ein. Die Eingabe maximal einer Nachkommastelle ist möglich.

Bitte geben Sie einen Wert hier ein:

Input field Prozent

---

## CM002 | Core-M | Expectation inflation or deflation | infdef

---

Respondent group: all

---

**Frage:** Was denken Sie, ist in den kommenden zwölf Monaten eher mit einer Inflation oder einer Deflation zu rechnen?

Hinweis: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als Deflation bezeichnet.

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 eher Inflation
  - 2 eher Deflation
-

### CM003 | Core-M | Inflation expectations quantitative | inflexppoint

---

Respondent group: all

---

Both the inflation and deflation rate are entered and stored as a positive value. The value of CM002 indicates whether the respondent's input describes an inflation or deflation rate.

---

Range of valid values: 0,0 – 100,0

---

If CM002 = 1 | -9997 | -9998

**Frage:** Was denken Sie, wie hoch wird die Inflationsrate in den kommenden zwölf Monaten in etwa sein?

If CM002 = 2

**Frage:** Was denken Sie, wie hoch wird die Deflationsrate in den kommenden zwölf Monaten in etwa sein?

Hinweis: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird gemeinhin als Deflation bezeichnet.

Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich).

Input field Prozent

---

### CM004 | Core-M | Inflation expectations probabilistic | infexprob\_[a-j]

---

Respondent group: all

---

The programming of the question requires the sum of the 10 variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

---

**Frage:** Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass sich die Inflationsrate in den kommenden zwölf Monaten wie folgt entwickelt?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- a die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird 12% oder höher sein
  - b die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 8% und 12% liegen
  - c die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 4% und 8% liegen
  - d die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 2% und 4% liegen
  - e die Deflationsrate (Gegenteil von Inflation) wird zwischen 0% und 2% liegen
  - f die Inflationsrate wird zwischen 0% und 2% liegen
  - g die Inflationsrate wird zwischen 2% und 4% liegen
  - h die Inflationsrate wird zwischen 4% und 8% liegen
  - i die Inflationsrate wird zwischen 8% und 12% liegen
  - j die Inflationsrate wird 12% oder höher sein
-

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 1**

---

--- | **Split sample 1 | RANDOMISATION 1**

---

Respondent group: all

---

The sample is split randomly into two groups. Randomisation dummy (drandom1) is used for the question CM008A/B.

---

One factor variable: drandom1

group A1 – 1/3 of the sample

group B1 – 1/3 of the sample

group C1 – 1/3 of the sample

---

**CM008A | Core-M | Quantitative long term inflation | Inflexppoint\_long\_a**

---

Respondent group: all

---

Range of valid values: -100,0 to 100,0

---

Input filter: drandom1 = 1

---

**Frage:** Und was denken Sie, welchen Wert wird die Inflationsrate oder Deflationsrate in den kommenden fünf Jahren im Durchschnitt annehmen?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Im Falle von angenommenen sinkenden Preisen (Deflation) geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

---

**CM008B | Core-M | Quantitative long term inflation | Inflexppoint\_long\_b**

---

Respondent group: all

---

Range of valid values: -100,0 to 100,0

---

Input filter: drandom1 = 2

---

**Frage:** Und was denken Sie, welchen Wert wird die Inflationsrate oder Deflationsrate in den kommenden zehn Jahren im Durchschnitt annehmen?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Im Falle von angenommenen sinkenden Preisen (Deflation) geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

---

**CM008C | Core-M | Quantitative long term inflation | Inflexppoint\_long\_c**

---

Respondent group: all

---

Range of valid values: -100,0 to 100,0

---

Input filter: drandom1 = 3

---

**Frage:** Und was denken Sie, welchen Wert wird die Inflationsrate oder Deflationsrate in den zwölf Monaten zwischen September 2026 und September 2027 annehmen?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Im Falle von angenommenen sinkenden Preisen (Deflation) geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

---

--- | --- | **END SPLIT SAMPLE 1**

---

**P3301 | 2022\_20 | Medium term inflation expectations for Euro area (prior) | euroinfexp\_pre**

---

Respondent group: all

---

Range of valid values: -100,0 to 100,0

---

After the word „die Inflationsrate im Euroraum“ an info box (i) with the following definition is shown: „Im Euroraum wird der Harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI) zur Messung der Verbraucherpreisinflation verwendet. Dieser beinhaltet die zeitliche Entwicklung der Preise für Konsumgüter und Dienstleistungen, die von privaten Haushalten im Euro-Währungsgebiet gekauft werden. Der Index ist „harmonisiert“, weil alle Länder der Europäischen Union dieselbe Methodik anwenden. Dadurch wird sichergestellt, dass die Daten eines Landes mit den Daten eines anderen Landes verglichen werden können.“

---

Jetzt möchten wir Sie bitten, sich über die Entwicklung der Inflationsrate im Euroraum genauer Gedanken zu machen.

**Frage:** Was denken Sie, wie hoch wird die Inflationsrate oder Deflationsrate im Euroraum (i) im Jahr 2024 in etwa sein?

Hinweis: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Im Falle einer Deflation geben Sie bitte einen negativen Wert an. Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich).

Input field Prozent

---

**P3302 | Vo | Quantitative long term inflation in Euro area | inflexppoint\_long\_euro**

---

Respondent group: all

---

Range of valid values: -100,0 to 100,0

---

After the word „die Inflationsrate im Euroraum“ an info box (i) with the following definition is shown: „Im Euroraum wird der Harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI) zur Messung der Verbraucherpreisinflation verwendet. Dieser beinhaltet die zeitliche Entwicklung der Preise für Konsumgüter und Dienstleistungen, die von privaten Haushalten im Euro-Währungsgebiet gekauft werden. Der Index ist „harmonisiert“, weil alle Länder der Europäischen Union dieselbe Methodik anwenden. Dadurch wird sichergestellt, dass die Daten eines Landes mit den Daten eines anderen Landes verglichen werden können.“

---

**Frage:** Und was denken Sie, welchen Wert wird die Inflationsrate oder Deflationsrate in den zwölf Monaten **zwischen September 2026 und September 2027** im Euroraum (i) annehmen?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Im Falle von angenommenen sinkenden Preisen (Deflation) geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

---

---

**CQ005| Core-Q | Interest rate expectations | expint\_sav**

---

Respondent group: refresher + drandom0==2

---

Range of valid values: -100,0 to 100,0

---

Nun möchten wir gerne etwas mehr über Ihre Erwartungen hinsichtlich von Zinsentwicklungen und Ihrem Einkommen erfahren.

**Frage:** Was denken Sie, wie hoch werden die Zinsen auf Sparkonten in den kommenden zwölf Monaten im Durchschnitt sein?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (zwei Nachkommastellen möglich). Im Falle von angenommenen negativen Zinsen geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

---

---

**CQ003| Core-Q | Income expectations probability | incexp\_[a-l]**

---

Respondent group: refresher + drandom0==3

---

Show Infobox „Haushalt“ as in CQ008

---

The programming of this question required the sum of the variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

---

**Frage:** Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass sich das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushaltes(i) in den kommenden zwölf Monaten wie folgt entwickelt?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- a um 2000 Euro oder mehr sinkt
  - b um 1500 Euro bis unter 2000 Euro sinkt
  - c um 1000 Euro bis unter 1500 Euro sinkt
  - d um 500 Euro bis unter 1000 Euro sinkt
  - e um 250 Euro bis unter 500 Euro sinkt
  - f um 0 Euro bis unter 250 Euro sinkt
  - g um 0 Euro bis unter 250 Euro steigt
  - h um 250 Euro bis unter 500 Euro steigt
  - i um 500 Euro bis unter 1000 Euro steigt
  - j um 1000 Euro bis unter 1500 Euro steigt
  - k um 1500 Euro bis unter 2000 Euro steigt
  - l um 2000 Euro oder mehr steigt
-

### CQ004 | Core-Q | Past expenditure | spentlastmon\_[a-i]

---

Respondent group: all

---

Range of valid values for every item: 0 – 100.000

---

Sie sehen nun einige Dinge, für die man im Alltag Geld ausgeben kann oder muss.

**Frage:** Wenn Sie einmal an den letzten Monat denken: Wieviel Euro haben Sie im letzten Monat in etwa für die folgenden Dinge jeweils ausgegeben?

Hinweis: Bitte tippen Sie in jedes Feld einen Betrag ein (ohne Nachkommastelle). Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte.

- a größere Anschaffungen (z.B. Auto, Möbel, elektrische Geräte usw.)
  - b Artikel des täglichen Bedarfs (z.B. Lebens- und Genussmittel, Non-Food-Artikel wie Reinigungsmittel o.Ä.)
  - c Bekleidung und Schuhe
  - d Freizeitaktivitäten (z.B. Restaurantbesuch, Kulturveranstaltung, Fitnessstudio)
  - e Mobilität (z.B. Kraftstoff, Fahrzeugkredite und laufende Kosten, Bus- und Bahn-Tickets)
  - f Dienstleistungen (z.B. Frisör, Kinderbetreuung, Arztkosten)
  - g Reisen, Urlaub
  - h Wohnkosten (z.B. Miete, Hypothekenkredit, Nebenkosten)
  - i Sparen (z.B. Sparkonto, Aktien, Anleihen)
- 

### CM006 | Core-M | Planned expenditure | spendintent\_[a-i]

---

Respondent group: all

---

**Frage:** Und werden Sie in den kommenden zwölf Monaten für die folgenden Dinge voraussichtlich mehr oder weniger ausgeben als in den letzten zwölf Monaten? Wie ist das mit...

- 1 plane mehr auszugeben
- 2 plane in etwa gleich viel auszugeben
- 3 plane weniger auszugeben

Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

- a größeren Anschaffungen (z.B. Auto, Möbel, elektrische Geräte usw.)
  - b Artikeln des täglichen Bedarfs (z.B. Lebens- und Genussmittel, Non-Food-Artikel wie Reinigungsmittel o.Ä.)
  - c Bekleidung und Schuhen
  - d Freizeitaktivitäten (z.B. Restaurantbesuch, Kulturveranstaltung, Fitnessstudio)
  - e Mobilität (z.B. Kraftstoff, Fahrzeugkredite und laufende Kosten, Bus- und Bahn-Tickets)
  - f Dienstleistungen (z.B. Frisör, Kinderbetreuung, Arztkosten)
  - g Reisen, Urlaub
  - h Wohnkosten (z.B. Miete, Hypothekenkredit, Nebenkosten)
  - i Sparen (z.B. Sparkonto, Aktien, Anleihen)
-

---

**P3303 | F | Planned expenditure unexpected situations | spendintencrisis\_[a-b]**

---

Respondent group: all

---

Range of valid values: 0 – 150.000

---

**Frage:** Welche Ausgaben tätigt Ihr Haushalt, um auf Krisensituationen vorbereitet zu sein?

Das können beispielsweise Ausgaben zum Vorhalten von Lebensmittel- und Trinkwasserreserven sowie anderer essenzieller Dinge, zum Erwerb von Ausrüstungsgegenständen oder für bauliche Maßnahmen sein.

Hinweis: Bitte tippen Sie hierzu einen Wert in das Zahlenfeld ein (keine Nachkommastelle).

- a Im letzten Monat ausgegeben:  EUR
  - b Geplant, in den kommenden 12 Monaten insgesamt auszugeben:  EUR
- 

---

**P3304 | 2022\_18 | Planned purchases (3 months) | spendplan\_3m**

---

Respondent group: all

---

Range of valid values: 0 – 100.000

---

**Frage:** Wie viel wollen Sie in den kommenden drei Monaten im Durchschnitt pro Monat ausgeben?

Bitte geben Sie Ihre Ausgaben für größere Anschaffungen, Güter des täglichen Bedarfs, Kleidung und Schuhe, Unterhaltung/Freizeit, Mobilität, Dienstleistungen, Reisen und Urlaub sowie Wohnkosten an. Geld, das Sie sparen oder investieren wollen, gehört nicht dazu.

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Betrag in das Feld ein (ohne Nachkommastellen).

EUR

---

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 2**

---

-- | **Split sample 2 | RANDOMISATION 2**

---

Respondent group: all

---

The entire sample is split randomly into six groups.

---

drandom2:

- 1 group A2 – one-sixth of the sample
  - 2 group B2 – one-sixth of the sample
  - 3 group C2 – one-sixth of the sample
  - 4 group D2 – one-sixth of the sample
  - 5 group E2 – one-sixth of the sample
  - 6 group F2 – one-sixth of the sample
-

## -- | Split sample 2 | RANDOMISATION 2 – treatment stage (part 1)

---

input filter: if spendplan\_3m != -9997 or -9998

---

### If drandom2 = 1

Stellen Sie sich bitte die folgende hypothetische Situation vor: Bei einem der Handelspartner Deutschlands kommt es zu einem unerwarteten Produktionsproblem, das zu einem Rückgang der Warenproduktion in diesem Land führt. Ökonomen erwarten, dass dies zu einem Anstieg der Warenpreise in Deutschland führen wird, der voraussichtlich in drei Monaten einsetzen wird. Sie erhöhen ihre Prognose für die Inflationsrate in Deutschland im Jahr 2023 um zwei Prozentpunkte im Vergleich zu ihrer vorherigen Prognose. Sie ändern ihre längerfristigen Inflationsprognosen nicht.

### If drandom2 = 2

Stellen Sie sich bitte die folgende hypothetische Situation vor: Im Nahen Osten gibt es ein unerwartetes Problem mit der Ölfördertechnik, das zu einem Rückgang der Ölförderung führt. Ökonomen erwarten, dass dies zu einem höher als bisher angenommenen Anstieg der Energiepreise in Deutschland führen wird, der voraussichtlich in drei Monaten einsetzen wird. Sie erhöhen ihre Prognose für die Inflationsrate in Deutschland im Jahr 2023 um zwei Prozentpunkte im Vergleich zu ihrer vorherigen Prognose. Sie ändern ihre längerfristigen Inflationsprognosen nicht.

### If drandom2 = 3

Stellen Sie sich bitte die folgende hypothetische Situation vor: Bei einem der Handelspartner Deutschlands kommt es zu einem unerwarteten Produktionsproblem, das zu einem Rückgang der Warenproduktion in diesem Land führt. Ökonomen erwarten, dass dies zu einem Anstieg der Warenpreise in Deutschland führen wird, der voraussichtlich in drei Monaten einsetzen wird. Sie erhöhen ihre Prognose für die Inflationsrate in Deutschland im Jahr 2023 um zwei Prozentpunkte im Vergleich zu ihrer vorherigen Prognose. Sie ändern ihre längerfristigen Inflationsprognosen nicht. Sie ändern ihre Prognose für die Zinssätze nicht.

### If drandom2 = 4

Stellen Sie sich bitte die folgende hypothetische Situation vor: Im Nahen Osten gibt es ein unerwartetes Problem mit der Ölfördertechnik, das zu einem Rückgang der Ölförderung führt. Ökonomen erwarten, dass dies zu einem höher als bisher angenommenen Anstieg der Energiepreise in Deutschland führen wird, der voraussichtlich in drei Monaten einsetzen wird. Sie erhöhen ihre Prognose für die Inflationsrate in Deutschland im Jahr 2023 um zwei Prozentpunkte im Vergleich zu ihrer vorherigen Prognose. Sie ändern ihre längerfristigen Inflationsprognosen nicht. Sie ändern ihre Prognose für die Zinssätze nicht.

### If drandom2 = 5

Stellen Sie sich bitte die folgende hypothetische Situation vor: Bei einem der Handelspartner Deutschlands kommt es zu einem unerwarteten Produktionsproblem, das zu einem Rückgang der Warenproduktion in diesem Land führt. Ökonomen erwarten, dass dies zu einem Anstieg der Warenpreise in Deutschland führen wird, der voraussichtlich in drei Monaten einsetzen wird. Sie erhöhen ihre Prognose für die Inflationsrate in Deutschland im Jahr 2023 um zwei Prozentpunkte im Vergleich zu ihrer vorherigen Prognose. Sie ändern ihre längerfristigen Inflationsprognosen nicht. Sie ändern ihre Prognose für die Zinssätze nicht und erwarten, dass die Löhne mit der Inflation steigen werden.

### If drandom2 = 6

Stellen Sie sich bitte die folgende hypothetische Situation vor: Im Nahen Osten gibt es ein unerwartetes Problem mit der Ölfördertechnik, das zu einem Rückgang der Ölförderung führt. Ökonomen erwarten, dass dies zu einem höher als bisher angenommenen Anstieg der Energiepreise in Deutschland führen wird, der voraussichtlich in drei Monaten einsetzen wird. Sie erhöhen ihre Prognose für die Inflationsrate in Deutschland im Jahr 2023 um zwei Prozentpunkte im Vergleich zu ihrer vorherigen Prognose. Sie ändern ihre längerfristigen Inflationsprognosen nicht. Sie ändern ihre Prognose für die Zinssätze nicht und erwarten, dass die Löhne mit der Inflation steigen werden.

---

**P3305 | 2022\_18 | Planned purchases (3 months): hypothetical 1 | spendplan\_hypothetical\_1\_[a-c]**

---

Respondent group: all

---

Range of valid values: 1 – 100.000

---

Input filter: if spendplan\_3m != -9997 or -9998

---

**Frage:** Würden Sie in dieser hypothetischen Situation den Betrag ändern, den Sie ursprünglich geplant hatten, in den kommenden drei Monaten auszugeben ([spendplan\_3m] EUR pro Monat)?

- a Ich würde meine durchschnittlichen Ausgaben pro Monat um [Input field] EUR erhöhen.
  - b Ich würde meine Ausgaben nicht ändern.
  - c Ich würde meine durchschnittlichen Ausgaben pro Monat um [Input field] EUR verringern.
- 

**-- | Split sample 2 | RANDOMISATION 2 – treatment stage (part 2)**

---

input filter: if spendplan\_3m != -9997 or -9998

If drandom2 = 1

Stellen Sie sich nun bitte vor, dass der Rückgang der Warenproduktion voraussichtlich länger andauern wird. Infolgedessen erhöhen die Ökonomen nicht nur ihre Prognose für die Inflationsrate im Jahr 2023 um zwei Prozentpunkte, sondern auch ihre Prognose für die Inflationsrate im Jahr 2024 um zwei Prozentpunkte.

If drandom2 = 2

Stellen Sie sich nun bitte vor, dass der Rückgang der Ölförderung voraussichtlich länger andauern wird. Infolgedessen erhöhen die Ökonomen nicht nur ihre Prognose für die Inflationsrate im Jahr 2023 um zwei Prozentpunkte, sondern auch ihre Prognose für die Inflationsrate im Jahr 2024 um zwei Prozentpunkte.

If drandom2 = 3

Stellen Sie sich nun bitte vor, dass der Rückgang der Warenproduktion voraussichtlich länger andauern wird. Infolgedessen erhöhen die Ökonomen nicht nur ihre Prognose für die Inflationsrate im Jahr 2023 um zwei Prozentpunkte, sondern auch ihre Prognose für die Inflationsrate im Jahr 2024 um zwei Prozentpunkte. Sie ändern ihre Prognose für die Zinssätze nicht.

If drandom2 = 4

Stellen Sie sich nun bitte vor, dass der Rückgang der Ölförderung voraussichtlich länger andauern wird. Infolgedessen erhöhen die Ökonomen nicht nur ihre Prognose für die Inflationsrate im Jahr 2023 um zwei Prozentpunkte, sondern auch ihre Prognose für die Inflationsrate im Jahr 2024 um zwei Prozentpunkte. Sie ändern ihre Prognose für die Zinssätze nicht.

If drandom2 = 5

Stellen Sie sich nun bitte vor, dass der Rückgang der Warenproduktion voraussichtlich länger andauern wird. Infolgedessen erhöhen die Ökonomen nicht nur ihre Prognose für die Inflationsrate im Jahr 2023 um zwei Prozentpunkte, sondern auch ihre Prognose für die Inflationsrate im Jahr 2024 um zwei Prozentpunkte. Sie ändern ihre Prognose für die Zinssätze nicht und erwarten, dass die Löhne mit der Inflation steigen werden.

If drandom2 = 6

Stellen Sie sich nun bitte vor, dass der Rückgang der Ölförderung voraussichtlich länger andauern wird. Infolgedessen erhöhen die Ökonomen nicht nur ihre Prognose für die Inflationsrate im Jahr 2023 um zwei Prozentpunkte, sondern auch ihre Prognose für die Inflationsrate im Jahr 2024 um zwei Prozentpunkte. Sie ändern ihre Prognose für die Zinssätze nicht und erwarten, dass die Löhne mit der Inflation steigen werden.

**P3306 | 2022\_18 | Planned purchases (3 months): hypothetical 2 | spendplan\_hypothetical\_2\_[a-c]**

---

Respondent group: all

---

Range of valid values: 1 – 100.000

---

Input filter: if spendplan\_3m != -9997 or -9998

---

**Frage:** Würden Sie in dieser hypothetischen Situation den Betrag ändern, den Sie ursprünglich geplant hatten, in den kommenden drei Monaten auszugeben ([spendplan\_3m] EUR pro Monat)?

- a Ich würde meine durchschnittlichen Ausgaben pro Monat um [Input field] EUR erhöhen.
  - b Ich würde meine Ausgaben nicht ändern.
  - c Ich würde meine durchschnittlichen Ausgaben pro Monat um [Input field] EUR verringern.
- 

--- | --- | **END SPLIT SAMPLE 2**

---

**CZ001 | Z | Digital Euro | digital\_eur\_info**

---

Respondent group: refresher only

---

(i) Ein Digitaler Euro wäre eine Form von Zentralbankgeld, also Geld, das nur von einer Zentralbank geschaffen werden kann. Ein Digitaler Euro würde es jedem ermöglichen, auch elektronisch mit Zentralbankgeld zu bezahlen, was Privatpersonen heute nur mit Geschäftsbankengeld können. Das Bargeld würde weiterhin bestehen bleiben.

---

In den nächsten beiden Fragen geht es um den Digitalen Euro.

**Frage:** Haben Sie bereits vor dieser Umfrage schon einmal vom Digitalen Euro(i) etwas gehört oder gelesen?

- 1 Ja
  - 2 Nein
- 

**CZ002 | Z | Digital Euro advantages | payment\_advant**

---

Respondent group: all

---

[if panel == 1]: Nun geht es um den Digitalen Euro.

Ein digitaler Euro(i) würde von der Europäischen Zentralbank in Umlauf gebracht werden. Private Initiativen, wie z.B. große Technologiekonzerne aus den USA, planen eigene digitale Zahlungsmittel anzubieten.

**Frage:** Was denken Sie, welches elektronische Zahlungsmittel hätte mehr Vorteile für Sie persönlich?

- 1 Ein von der Europäischen Zentralbank herausgegebenes elektronisches Zahlungsmittel
  - 2 Ein von privaten Initiativen herausgegebenes elektronisches Zahlungsmittel
  - 3 Ich sehe keinen Unterschied bezüglich der Vorteile.
-

---

**CQ008 | Core-Q | Home ownership | homeown**

---

Respondent group: all

---

Show Infobox in CQ008, CQ003, CS006, CS007, CS008, CS009

---

Als Haushalt gelten Personen, die zusammenwohnen und gemeinsam wirtschaften, also die Kosten des täglichen Lebens gemeinsam bestreiten und ihre Einkäufe nicht getrennt abrechnen.

Eigenständige Haushalte sind

(1) Personen oder Gruppen von Personen, die in einer Wohngemeinschaft leben und keine familiären oder partnerschaftlichen Beziehungen zueinander haben oder

(2) im Haushalt lebende Hausangestellte.

Zum Haushalt gehören auch vorübergehend abwesende Personen, z.B. Berufspendler/-innen, Studierende, Azubis, Kinder unter 18 Jahre mit geteiltem Sorgerecht, Personen im Krankenhaus oder im Urlaub.

Entscheidend ist, dass die Person nur vorübergehend abwesend ist und normalerweise im Haushalt wohnt und lebt, bzw. mit ihrem ersten Wohnsitz an der Adresse des Haushalts gemeldet ist.

---

Im Folgenden stellen wir Ihnen einige Fragen zu Immobilien.

**Frage:** Wohnt Ihr Haushalt(i) zur Miete oder in einer eigenen Immobilie, also einer Eigentumswohnung oder im eigenen Haus?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 wohne(n) zur Miete und besitze(n) auch anderweitig kein Wohneigentum
  - 2 wohne(n) zur Miete, besitze(n) aber anderweitig Wohneigentum
  - 3 wohne(n) in eigener Wohnung
  - 4 wohne(n) im eigenen Haus
- 

---

**P3307 | 2022\_19 | Home ownership follow-up | homeown\_followup\_[a-d]**

---

Respondent group: all

---

Input filter: if homeown= 1 | 2 | 3

---

Mehrfachnennung möglich

---

**Frage:** In welcher Etage befindet sich Ihr Wohnbereich?

- a Souterrain/Untergeschoss
  - b Erdgeschoss
  - c 1. Etage
  - d höher als 1. Etage
- 

---

**CM005 | Core-M | House price expectations quantitative | exphp\_point**

---

Respondent group: all

---

Range of valid values: -100, 0 to +100,0

---

**Frage:** Was denken Sie, um wie viel Prozent werden sich die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung in den kommenden zwölf Monaten verändern?

Hinweis: Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein (eine Nachkommastelle möglich). Im Falle von angenommenen sinkenden Immobilienpreisen geben Sie bitte einen negativen Wert ein.

Input field Prozent

---

### CQ001 | Core-Q | House price expectations probabilistic | exphp\_prob\_[a-j]

---

Respondent group: refreshers + drandom0==4

---

The programming of the question requires the sum of the variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. Respondents are asked to correct their responses if the sum is unequal to 100.

---

**Frage:** Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass sich die Immobilienpreise in Ihrer Umgebung in den kommenden zwölf Monaten wie folgt entwickeln?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 absolut unwahrscheinlich bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstimmen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen.

- a um 12 % oder mehr sinken
  - b um 8 bis unter 12 % sinken
  - c um 4 bis unter 8 % sinken
  - d um 2 bis unter 4 % sinken
  - e um 0 bis unter 2 % sinken
  - f um 0 bis unter 2 % steigen
  - g um 2 bis unter 4 % steigen
  - h um 4 bis unter 8 % steigen
  - i um 8 bis unter 12 % steigen
  - j um 12 % oder mehr steigen
- 

### P3308A | 2022\_19 | PRE - Willingness to buy/sell price | wtp\_pre

---

Respondent group: all

---

Input filter: if homeown = 1 | 2

---

Range of valid values: 0 - 9 000 000

---

**Frage:** Stellen Sie sich vor, Sie würden die Immobilie kaufen, welche Sie derzeit mieten. Sie haben bereits alle finanziellen Mittel, um dies zu tun (zum Beispiel durch einen Kredit). Welchen Betrag würden Sie **maximal** für die Immobilie bezahlen?

[Input field] EUR

---

### P3308B | 2022\_19 | PRE - Willingness to buy/sell price | wtp\_pre

---

Respondent group: all

---

Input filter: if homeown = 3 | 4

---

Range of valid values: 0 - 9 000 000

---

---

**Frage:** Stellen Sie sich vor, Sie würden die Immobilie, die Sie derzeit besitzen, verkaufen. Welchen Betrag müsste man Ihnen **mindestens** bieten, damit Sie bereit wären die Immobilie zu verkaufen?

[Input field] EUR

---

**P3309 | 2022\_19 | PRE- Probability of experiencing extreme weather event | extreme\_prob**

Respondent group: all

---

Nun geht es um das Thema Hochwasser und Überschwemmungen.

**Frage:** Was schätzen Sie: Wie oft treten auf dem Grundstück, auf dem Sie leben, Hochwasser oder Überschwemmungen (z.B. durch das Übertreten von Flüssen oder Starkregen) auf?

Ich schätze, ein Hochwasser tritt im Durchschnitt ungefähr ...

- 1 ... alle 10 Jahre oder öfter auf.
- 2 ... alle 10 bis 50 Jahre auf.
- 3 ... alle 50 bis 200 Jahre auf.
- 4 ... seltener als alle 200 Jahre auf.

---

**P3310 | 2022\_19 | Climate change beliefs | climate\_belief**

Respondent group: all

---

**Frage:** Es wird in den Medien viel über den globalen Klimawandel berichtet und diskutiert. Wie denken Sie darüber, welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie am ehesten zu?

- 1 Ein globaler Klimawandel findet bereits statt.
- 2 Ein globaler Klimawandel wird erst in den nächsten Jahrzehnten eintreten.
- 3 Ein globaler Klimawandel wird zwar noch nicht in den nächsten Jahrzehnten, aber danach eintreten.
- 4 Ein globaler Klimawandel wird überhaupt nicht eintreten.

---

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 3**

---

--- | **Split sample 3 | RANDOMISATION 3**

Respondent group: all

---

The sample is split randomly into four groups. Randomisation dummy (drandom3) is used for the treatments.

One factor variable: drandom3

group A3 – one-fourth of the full sample

group B3 – one-fourth of the full sample

group C3 – one-fourth of the full sample

group D3 – one-fourth of the full sample

---

### --- | Split sample 3 | RANDOMISATION 3 – Treatment Stage

---

Respondent group: all.

---

Input filter: drandom3=1.

[no text]

Input filter: drandom3=2

Verschiedene Analysen aus der Klimaforschung zeigen, dass in den nächsten Jahrzehnten Starkregeneignisse häufiger und intensiver werden. Der Klimawandel führt auch dazu, dass die Wassermengen in Flüssen zunehmen werden. Beide Prozesse führen vermutlich dazu, dass Hochwasserschäden in Ihrem Wohnort als Folge des Klimawandels zunehmen werden.

Input filter: drandom3=3

Verschiedene Analysen aus der Klimaforschung zeigen, dass in den nächsten Jahrzehnten Starkregeneignisse häufiger und intensiver werden. Der Klimawandel führt auch dazu, dass die Wassermengen in Flüssen zunehmen werden. Beide Prozesse führen dazu, dass Hochwasserschäden in Deutschland als Folge des Klimawandels zunehmen werden.

Input filter: drandom3=4

Verschiedene Analysen aus der Klimaforschung zeigen, dass in den nächsten Jahrzehnten Starkregeneignisse häufiger und intensiver werden. Der Klimawandel führt auch dazu, dass die Wassermengen in Flüssen zunehmen werden. Beide Prozesse führen dazu, dass Hochwasserschäden als Folge des Klimawandels zunehmen werden.

---

### --- | --- | END SPLIT SAMPLE 3

---

### P3311A | 2022\_19 | Hypothetical scenarios of climate events | wtp\_post\_[a-d]

---

Respondent group: all

Input filter: if homeown = 1 | 2

Range of valid values: 0 - 9 000 000

---

**Frage:** Wenn Sie **mit großer Sicherheit wüssten**, dass Sie **alle zehn Jahre oder öfter** von einer Überschwemmung betroffen sein werden, zu welchem Preis wären Sie bereit Ihre Immobilie, in der Sie derzeit wohnen, zu kaufen?

a [Input field] EUR

**Frage:** Und was wäre der Preis, wenn dieses Ereignis mit großer Sicherheit auftreten würde

b alle 10 bis 50 Jahre [Input field] EUR

c alle 50 bis 200 Jahre [Input field] EUR

d seltener als alle 200 Jahre [Input field] EUR

---

**P3311B | 2022\_19 | Hypothetical scenarios of climate events | wtp\_post\_[a-d]**

---

Respondent group: all

---

Input filter: if homeown = 3 | 4

---

Range of valid values: 0 - 9 000 000

---

**Frage:** Wenn Sie mit großer Sicherheit wüssten, dass Sie alle zehn Jahre oder öfter von einer Überschwemmung betroffen sein werden, zu welchem Preis wären Sie bereit, Ihre Immobilie, in der Sie derzeit wohnen, zu verkaufen?

a [Input field] EUR

**Frage:** Und was wäre der Preis, wenn dieses Ereignis mit großer Sicherheit auftreten würde

b alle 10 bis 50 Jahre [Input field] EUR

c alle 50 bis 200 Jahre [Input field] EUR

d seltener als alle 200 Jahre [Input field] EUR

---

**P3317A | 2022\_19 | Readiness to buy or sell | readiness\_buysell**

---

Respondent group: all

---

Input filter: if homeown = 1 | 2

---

**Frage:** Kommt es für Sie grundsätzlich in Frage, die Immobilie, die Sie derzeit mieten, zu kaufen, wenn Sie über die nötigen finanziellen Mittel verfügen?

- 1 Ja
  - 2 Nein
- 

**P3317B | 2022\_19 | Readiness to buy or sell | readiness\_buysell**

---

Respondent group: all

---

Input filter: if homeown = 3 | 4

---

**Frage:** Kommt es für Sie grundsätzlich in Frage, die Immobilie, die Sie derzeit besitzen, zu verkaufen?

- 1 Ja
  - 2 Nein
- 

**P3312 | 2022\_19 | Personal flooding experience | flooding\_experience\_[a-d]**

---

Respondent group: all

---

If flooding\_experience\_d == 1 then de-select the others

---

**Frage:** Haben Sie, Ihre Familie und/oder enge Freunde ein oder mehrere Hochwasserereignisse in ihrem Leben persönlich erlebt?

- a Ja, ich hatte bereits einen oder mehrere Hochwasserschäden in meiner Wohnung / meinem Haus.
  - b Ja, es gab bereits Hochwasserschäden in meinem Wohnort, an die ich mich erinnern kann.
  - c Ja, meine Freunde oder Verwandten hatten bereits Hochwasserschäden in ihrer Wohnung / ihrem Haus.
  - d Nein
- 

**P3313A | 2022\_19 | Charity hazard | charityhazard\_[a-f]**

---

Respondent group: all

---

Input filter: `if homeown = 1 | 2`

---

If `charityhazard_a==1` then de-select the others.

---

**Frage:** Von wem erwarten Sie finanzielle Unterstützung, falls an Ihrer Wohnungseinrichtung Schäden durch Überschwemmungen (z.B. durch Hochwasser oder Starkregen) auftreten?

- a niemandem
  - b meiner Versicherung
  - c öffentlichen Stellen (Bund, Länder oder Gemeinden)
  - d meiner Familie
  - e anderen Gruppen (z.B. karitative Organisationen)
  - f Eigentümer/in der Wohnung
- 

**P3313B | 2022\_19 | Charity hazard | charityhazard\_[a-e]**

---

Respondent group: all

---

Input filter: `if homeown = 3 | 4`

---

If `charityhazard_a==1` then de-select the others.

---

**Frage:** Von wem erwarten Sie finanzielle Unterstützung, falls an Ihrer Immobilie oder Wohnungseinrichtung Schäden durch Überschwemmungen (z.B. durch Hochwasser oder Starkregen) auftreten?

- a niemandem
  - b meiner Versicherung
  - c öffentlichen Stellen (Bund, Länder oder Gemeinden)
  - d meiner Familie
  - e anderen Gruppen (z.B. karitative Organisationen)
- 

--- | --- | **START SPLIT SAMPLE 4**

---

--- | **Split sample 4 | RANDOMISATION 4**

---

Respondent group: all

---

The entire sample is split randomly into 4 groups: `drandom4`

1 group A4 – 20% respondents

2 group B4 – 30% respondents

3 group C4 – 30% respondents

4 group D4 – 20% respondents

---

### --- | Split sample 4 | RANDOMISATION 4 – Treatment Stage

---

Respondent group: all

---

[if drandom4=1]

Bevor wir fortfahren, möchten wir die folgenden Informationen teilen:

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht jährlich eine Bevölkerungsstatistik für Deutschland.

In diesem Jahr wurde berichtet, dass die Bevölkerung in Deutschland zwischen 2010 und 2021 um 2% gewachsen ist.

[if drandom4=2]

Bevor wir fortfahren, möchten wir die folgenden Informationen teilen:

Jedes Jahr im März und September erstellen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Europäischen Zentralbank (EZB) ökonomische Projektionen für die nächsten ein bis drei Jahre für den Euroraum. Die Projektionen bieten eine Einschätzung zu den Aussichten für die ökonomische Entwicklung und leisten wichtige Beiträge zu den geldpolitischen Entscheidungen des EZB-Rats.

Diesen September prognostizierte die EZB einen Rückgang der jährlichen Inflation im Euroraum auf 2,3 % bis Ende 2024.

[if drandom4=3]

Bevor wir fortfahren, möchten wir die folgenden Informationen teilen:

Jedes Jahr im März und September erstellen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Europäischen Zentralbank (EZB) ökonomische Projektionen für die nächsten ein bis drei Jahre für den Euroraum. Die Projektionen bieten eine Einschätzung zu den Aussichten für die ökonomische Entwicklung und leisten wichtige Beiträge zu den geldpolitischen Entscheidungen des EZB-Rats.

[if drandom4=4]

Bevor wir fortfahren, möchten wir die folgenden Informationen teilen:

Jedes Jahr im März und September erstellen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Europäischen Zentralbank (EZB) ökonomische Projektionen für die nächsten ein bis drei Jahre für den Euroraum. Die Projektionen bieten eine Einschätzung zu den Aussichten für die makroökonomische Entwicklung und leisten wichtige Beiträge zu den geldpolitischen Entscheidungen des EZB-Rats.

Die Prognosen der EZB zur Inflationsrate für den Euroraum wichen im Zeitraum von 2001 (Beginn der Prognosen) bis 2021 im Durchschnitt weniger als einen Prozentpunkt von den tatsächlichen Inflationsraten ab.

Diesen September prognostizierte die EZB einen Rückgang der jährlichen Inflation im Euroraum auf 2,3 % bis Ende 2024.

---

---

**P3314 | 2022\_20 | Perception of ECB forecast accuracy | ecb\_perception**

---

Respondent group: all

---

If drandom4=3

---

**Frage:** Wir möchten Sie bitten, über die Genauigkeit von Inflationsprognosen in der Vergangenheit nachzudenken.

Was meinen Sie, wie stark sind die Projektionen der EZB seit im Zeitraum von 2001 (Beginn der Prognosen) bis 2021 im Durchschnitt von den tatsächlichen Inflationsraten abgewichen? Geben Sie bitte Ihre beste Vermutung an.

- 1 zwischen 0-1 Prozentpunkte
  - 2 zwischen 1-2 Prozentpunkte
  - 3 zwischen 2-3 Prozentpunkte
  - 4 mehr als 3 Prozentpunkte
- 

---

**-- | 2022\_20 | Perception of ECB forecast accuracy | Treatment**

---

Respondent group: all

---

If drandom4=3

---

Nun möchten wir Ihnen zeigen, wie sich die EZB-Prognosen tatsächlich entwickelt haben. Diese Prognosen sind auch auf der Website der EZB abrufbar.

Die Prognosen der EZB zur Inflationsrate für den Euroraum wichen im Zeitraum von 2001 (Beginn der Prognosen) bis 2021 im Durchschnitt weniger als einen Prozentpunkt von den tatsächlichen Inflationsraten ab.

Diesen September prognostizierte die EZB einen Rückgang der jährlichen Inflation im Euroraum auf 2,3 % bis Ende 2024.

---

---

**--- | --- | END SPLIT SAMPLE 4**

---

---

**P3315 | 2022\_20 | Medium term inflation expectations for Euro area | euroinfexp\_[a-b]**

---

Respondent group: all

---

After the word „die Inflationsrate im Euroraum“ an info box (i) with the following definition is shown: “Im Euroraum wird der Harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI) zur Messung der Verbraucherpreisinflation verwendet. Dieser beinhaltet die zeitliche Entwicklung der Preise für Konsumgüter und Dienstleistungen, die von privaten Haushalten im Euro-Währungsgebiet gekauft werden. Der Index ist „harmonisiert“, weil alle Länder der Europäischen Union dieselbe Methodik anwenden. Dadurch wird sichergestellt, dass die Daten eines Landes mit den Daten eines anderen Landes verglichen werden können.“

---

**Frage:** Wir möchten, dass Sie darüber nachdenken, welche Werte die Inflationsrate oder Deflationsrate im **Euroraum (i) im Jahr 2024** maximal und minimal annehmen könnte.

Hinweis: Im Falle einer angenommenen Deflationsrate tippen Sie bitte einen negativen Wert ein. Die Eingabe maximal einer Nachkommastelle ist möglich.

- a. Bitte geben Sie Ihren **minimalen** Wert in Prozent hier ein: [Input field](#) [Prozent]
  - b. Bitte geben Sie Ihren **maximalen** Wert in Prozent hier ein: [Input field](#) [Prozent]
- 

### **P3316 | 2022\_20 | Trust in institutions | trust\_[a-e]**

[Respondent group: all](#)

---

**Frage:** Wir würden gerne wissen, wie sehr Sie persönlich jeder dieser Institutionen vertrauen. Bitte bewerten Sie Ihr Vertrauensniveau jeweils auf einer Skala von 0 bis 10, wobei 0 „Ich habe gar kein Vertrauen“ und 10 „Ich habe vollstes Vertrauen“ bedeuten.

0 [gar kein Vertrauen]

1-9 [no label](#)

10 [vollstes Vertrauen]

- a Europäische Zentralbank
  - b Bundesregierung
  - c Gerichtshof der Europäischen Union (EuGH)
  - d Deutsche Bundesbank
  - e Medienunternehmen
-

## 5 Feedback

### FB001 | Core-FB | Feedback questions | qinterest, qeazy, qlong

---

Respondent group: all

---

Bitte beantworten Sie jetzt noch wenige Fragen zu Ihrer Einschätzung bezüglich der Befragung.

**Frage:** Wie interessant fanden Sie die Befragung insgesamt?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 sehr interessant
  - 2 interessant
  - 3 teils / teils
  - 4 weniger interessant
  - 5 gar nicht interessant
- 

### FB002 | Core-FB | Feedback questions | qinterest, qeazy, qlong

---

Respondent group: all

---

**Frage:** Wie leicht oder schwierig fanden Sie insgesamt die Beantwortung der Fragen?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 sehr schwierig
  - 2 eher schwierig
  - 3 teils / teils
  - 4 eher einfach
  - 5 sehr einfach
- 

### FB003 | Core-FB | Feedback questions | qinterest, qeazy, qlong

---

Respondent group: all

---

**Frage:** Wie fanden Sie die Länge des Fragebogens?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 deutlich zu lang
  - 2 etwas zu lang
  - 3 gerade richtig
  - 4 etwas zu kurz
  - 5 deutlich zu kurz
-

## 6 Sozio-ökonomische Daten

### CO001 | Core-S | Residence in 1989 | eastwest1989

---

Respondent group: refreshers only

---

Input filter: year of birth: 1990 or earlier

---

**Frage:** In welchem Teil Deutschlands haben Sie kurz vor dem Mauerfall am 9. November 1989 gelebt?

- 1 im Osten Deutschlands, der ehemaligen DDR
  - 2 im Westen Deutschlands, in der Bundesrepublik Deutschland
  - 3 nach 1989 erst nach Deutschland zugezogen
- 

### CS001 | Core-S | Education school | eduschool

---

Respondent group: refresher only

---

**Frage:** Welches ist Ihr höchster allgemeinbildender Schulabschluss?

- 1 derzeit noch Schüler / Schülerin
  - 2 Hauptschule / Volksschulabschluss
  - 3 Mittlere Reife / Realschulabschluss
  - 4 Abschluss Polytechnische Oberschule, 10. Klasse
  - 5 Fachhochschulreife, Abschluss einer Fachoberschule
  - 6 Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife / Abitur (Gymnasium bzw. EOS auch EOS mit Lehre)
  - 7 anderer Schulabschluss
  - 8 kein Schulabschluss (und aktuell kein Schüler / keine Schülerin)
- 

### CS002 | Core-S | Professional education | eduwork

---

Respondent group: refresher only

---

Input filter: eduschool > 1

---

**Frage:** Welchen beruflichen Ausbildungs- oder Studienabschluss haben Sie? Bitte denken Sie hierbei jeweils an Ihren höchsten Abschluss.

- 1 derzeit in Ausbildung bzw. Studium (noch keinen Bachelorabschluss erreicht)
  - 2 beruflich-betriebliche Ausbildung (Lehre) abgeschlossen
  - 3 beruflich-schulische Ausbildung (Berufsfachschule, Höhere Handelsschule) abgeschlossen
  - 4 Ausbildung an einer Fachschule, Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie abgeschlossen, Meisterschule mit kurzer Vorbereitungszeit (bis zu 880 Stunden) abgeschlossen
  - 5 Abschluss einer Meisterschule mit langer Vorbereitungszeit von mehr als 880 Stunden
  - 6 Bachelor, Fachhochschulabschluss, Ingenieurschule abgeschlossen
  - 7 Diplom- oder Masterabschluss, Lehrerausbildung abgeschlossen
  - 8 Promotion / Habilitation abgeschlossen
  - 9 anderer beruflicher Abschluss
  - 10 kein Ausbildungsabschluss (und aktuell nicht in Ausbildung / im Studium)
-

### CS003 | Core-S | Employment status | employ

Respondent group: all

---

**Frage:** Welcher folgende Erwerbsstatus trifft aktuell am ehesten auf Sie zu?

- 1 Erwerbstätig (auch Lehre) in Vollzeit
  - 2 Erwerbstätig Teilzeit (auch Altersteilzeit)
  - 3 geringfügig oder unregelmäßig beschäftigt (auch bezahltes Praktikum sowie Eingliederungsmaßnahmen)
  - 4 in Mutterschutz / in Elternzeit / länger krankgeschrieben / sonstige Beurlaubung. Die Rückkehr zur Erwerbstätigkeit ist geplant
  - 5 Arbeitslos (offiziell gemeldet)
  - 6 in der Schule, Studium oder unbezahltes Praktikum
  - 7 Rentner(in) oder Pensionär(in)
  - 8 Frührentner(in) oder Vorruheständler(in) (auch Arbeitsunfähige, Berufsunfähige, Erwerbsunfähige oder -geminderte, Dienstunfähige)
  - 9 Bundesfreiwilligendienst / Freiwilliges Jahr
  - 10 Hausfrau / Hausmann
  - 11 sonstige Nichterwerbstätigkeit
- 

### CS004 | Core-S | Kurzarbeit | employ2

Respondent group: all

---

Filter: employ1 == 1,2,3,4

---

**Frage:** Beziehen Sie derzeit Kurzarbeitergeld?

- 1 Ja
  - 2 Nein
- 

### CS005 | Core-S | Profession | profession

Respondent group: all

---

Filter: employ1 == 1,2,3,4

---

**Frage:** Welche berufliche Stellung trifft derzeit auf Sie zu?

- 1 Arbeiter(in), auch in der Landwirtschaft
  - 2 Angestellte(r)
  - 3 Beamtin / Beamter, einschl. Richter / Richterin und Berufssoldaten / Berufssoldatinnen / Zeitsoldaten / Zeitsoldatinnen
  - 4 Selbständige(r) oder Unternehmer (in) (einschl. selbständiger Landwirte / Landwirtinnen) ohne abhängig Beschäftigte
  - 5 Selbständige(r) oder Unternehmer (in) (einschl. selbständiger Landwirte / Landwirtinnen) mit abhängig Beschäftigten
  - 6 Auszubildende(r) / Praktikant(in)
  - 7 Unbezahlte(r) mithelfende(r) Familienangehörige(r)
  - 8 Sonstiges
-

---

**CS006 | Core-S | Household size | hhsiz**

---

Respondent group: all

[Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008](#)

---

**Frage:** Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt (i), Sie selbst eingeschlossen? Denken Sie dabei bitte auch an alle im Haushalt lebenden Kinder.

[Input field]

---

---

**CS007 | Core-S | Household children | hhchildren**

---

Respondent group: all

[Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008](#)

---

**Frage:** Und wie viele Kinder unter 18 leben in Ihrem Haushalt (i)?

[Input field]

---

---

**CS010 | Core-S | Family status | familystatus**

---

Respondent group: refresher only

---

**Frage:** Welchen Familienstand haben Sie?

Hinweis: Gemeint ist hier der gesetzliche Familienstand. „Eingetragene Lebenspartnerschaft“ heißt, dass es sich um eine gleichgeschlechtliche Partnerschaft im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes handelt oder gehandelt hat.

- 1 Verheiratet / Eingetragene Lebenspartnerschaft, mit Partner(-in) zusammenlebend
  - 2 Verheiratet / Eingetragene Lebenspartnerschaft, von Partner(-in) getrennt lebend
  - 3 Ledig
  - 4 Ledig, mit Partner(-in) zusammenlebend
  - 5 Geschieden / Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben
  - 6 Verwitwet / Eingetragene/r Lebenspartner(-in) verstorben
-

---

**CS008 | Core-S | Household income | hhinc**

---

[Respondent group: all](#)

[Show Infobox „Haushalt“ like in CQ008](#)

---

**Frage:** Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushaltes (i) insgesamt?

Hinweis: Damit ist die Summe gemeint, die sich aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, ergibt. Rechnen Sie bitte auch die Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu.

Wenn Ihr Haushaltsnettoeinkommen in den letzten 12 Monaten unregelmäßig war, geben Sie bitte einen Durchschnittswert über die letzten 12 Monate an.

- 1 unter 500 Euro
  - 2 500 bis 999 Euro
  - 3 1000 bis 1.499 Euro
  - 4 1.500 bis 1.999 Euro
  - 5 2.000 bis 2.499 Euro
  - 6 2.500 bis 2.999 Euro
  - 7 3.000 bis 3.499 Euro
  - 8 3.500 bis 3.999 Euro
  - 9 4.000 bis 4.999 Euro
  - 10 5.000 bis 5.999 Euro
  - 11 6.000 bis 7.999 Euro
  - 12 8.000 bis 9.999 Euro
  - 13 10.000 Euro und mehr
- 

---

**CS009 | Core-S | Personal income | pinc**

---

[Respondent group: all](#)

[Input filter: hhsize > 1.](#)

---

**Frage:** Und wie hoch ist Ihr persönliches monatliches Nettoeinkommen insgesamt?

Hinweis: Wenn Ihr persönliches Nettoeinkommen in den letzten 12 Monaten unregelmäßig war, geben Sie bitte einen Durchschnittswert über die letzten 12 Monate an.

- 1 unter 500 Euro
  - 2 500 bis 999 Euro
  - 3 1000 bis 1.499 Euro
  - 4 1.500 bis 1.999 Euro
  - 5 2.000 bis 2.499 Euro
  - 6 2.500 bis 2.999 Euro
  - 7 3.000 bis 3.499 Euro
  - 8 3.500 bis 3.999 Euro
  - 9 4.000 bis 4.999 Euro
  - 10 5.000 bis 5.999 Euro
  - 11 6.000 Euro und mehr
-

## CS011 | Core-S | Main shopper | mainshopper\_[a-d]

Respondent group: refresher only

Input filter: hhsiz > 1

**Frage:** Wer ist in Ihrem Haushalt hauptsächlich für Folgendes zuständig?

- 1 eher ich
- 2 ich gemeinsam mit Partner(in) / anderem Haushaltsmitglied
- 3 eher Partner(in) / anderes Haushaltsmitglied

- a alltägliche Einkäufe (z.B. Lebensmitteleinkäufe)
- b größere Anschaffungen (z.B. Möbel, Auto)
- c Essensplanung und -zubereitung
- d Entscheidungen über Spar- und Finanzanlagen

## CQ007A | Core-Q | Wealth and debt finer categories | netwealth\_detail\_[a-g]

Respondent group: refresher only

Infobox Item d: Wenn Sie Eigentümer oder Teilhaber von Betrieben bzw. Unternehmen sind, geben Sie hier bitte den ungefähren Wert Ihres Eigentums/Ihrer Beteiligung an.

**Frage:** Wie hoch schätzen Sie das Vermögen und die Verbindlichkeiten Ihres Haushalts ein?

### Kategorien für alle

#### Vermögensklassen

##### außer Immobilien

1. (kein Bankguthaben/keine Wertpapiere/keine Firmenbeteiligung/kein anderes Vermögen)
2. 1 bis unter 2.500 €
3. 2.500 bis unter 5.000 €
4. 5.000 bis unter 10.000 €
5. 10.000 bis unter 25.000 €
6. 25.000 bis unter 50.000 €
7. 50.000 bis unter 100.000 €
8. 100.000 bis unter 250.000 €
9. 250.000 bis unter 500.000 €
10. 500.000 € und mehr

##### Immobilien

1. kein Immobilieneigentum
2. 1 bis unter 100.000 €
3. 100.000 bis unter 200.000 €
4. 200.000 bis unter 300.000 €
5. 300.000 bis unter 400.000 €
6. 400.000 bis unter 500.000 €
7. 500.000 bis unter 750.000 €
8. 750.000 bis unter 1 Mio. €
9. 1 Mio. bis unter 1,5 Mio. €
10. 1,5 Mio. € und mehr

##### besicherte Kredite

1. kein Kredit
2. Schulden in Höhe von 1 bis unter 25.000 €
3. 25.000 bis unter 50.000 €
4. 50.000 bis unter 100.000 €
5. 100.000 bis unter 150.000 €
6. 150.000 bis unter 200.000 €
7. 200.000 bis unter 300.000 €

##### andere Kredite

1. kein Kredit
2. Schulden in Höhe von 1 bis unter 1.000 €
3. 1.000 bis unter 2.000 €
4. 2.000 bis unter 5.000 €
5. 5.000 bis unter 10.000 €
6. 10.000 bis unter 20.000 €
7. 20.000 bis unter 40.000 €

- 8. 300.000 bis unter 500.000 €
- 9. 500.000 bis unter 750.000 €
- 10. 750.000 € und mehr

- 8. 40.000 bis unter 60.000 €
- 9. 60.000 bis unter 100.000 €
- 10. 100.000 € und mehr

#### **Vermögenswerte**

- a Bankguthaben
- b Immobilien (geschätzter Marktwert)
- c Wertpapiere (Aktien, Anleihen inkl. Fonds/ETF)
- d Eigentum/Beteiligungen an nicht-börsennotierten Betrieben/Unternehmen(i)
- e Anderes Vermögen

#### **Kredite**

- f Ausstehender Betrag mit Immobilien besicherter Kredite (Hypothekenkredite)
  - g Ausstehender Betrag anderer Kredite (bspw. Dispokredite, Konsumentenkredite/Kredite für Waren und Dienstleistungen, Kredite zur Finanzierung eines Unternehmens oder einer beruflichen Tätigkeit, Kredite von Freunden und Verwandten).
-

## 7 Ergebnisse

### ---- | Results | Einblendung Ergebnisse Vorwelleren

Respondent group: all

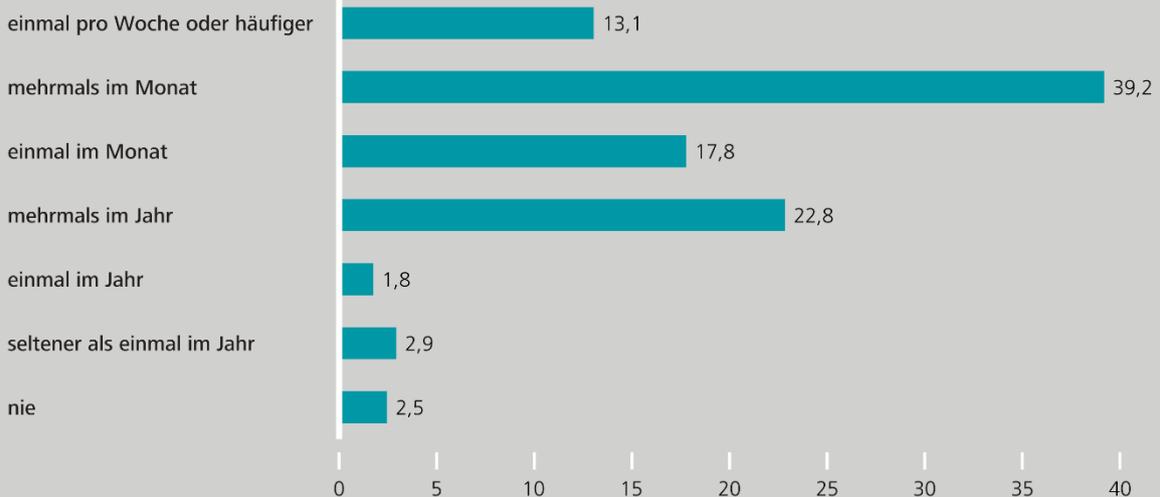
Durch Ihre regelmäßige Teilnahme an den Befragungen der Deutschen Bundesbank tragen Sie zu einer kontinuierlichen Beobachtung der wirtschaftlichen Situation in Deutschland und den Erwartungen und Einschätzungen der Bevölkerung bei.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme in diesem Monat!

Im Juli hatten wir unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer gefragt, wie oft sie im Internet Einkäufe tätigen. Hier sehen Sie die Ergebnisse.

#### Wie oft kaufen Sie im Internet ein – inklusive Einkäufe über eine App?

Antwortanteile in %



Quelle: Deutsche Bundesbank, Online-Panel-Haushalte (BOP-HH), Juli 2022.  
Deutsche Bundesbank

**Bitte klicken Sie auf „Weiter“, um die Befragung abzuschließen.**